

für 2 Unterrichtseinheiten (UE) pro Woche (insgesamt 80 UE pro Schuljahr)

Durchschnittlicher Zeitbedarf: Kapitel KB+ÜB jeweils 10 UE
 Plateau KB 4-5 UE
 Plateau ÜB 3 UE

(→ insgesamt 5 UE Spielraum übrig, diese Zeit kann für einige der Recherche-Aufgaben in den Kapiteln genutzt werden oder für die Nutzung z. B. von Zusatzmaterial (wie Online-Übungen), Lektüren, Organisation)

Kapitel 7: Ganz schön mobil (10 UE)									
	Datum	UE ¹	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Ganz schön mobil		2	6-7	78-86 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG <i>Aufgabennummern sind parallel angeordnet (z. B. zu Aufgabe 5 im KB gibt es eine passende Aufgabe im ÜB)</i>	Nachrichten in die richtige Reihenfolge ordnen Problem auf den Fotos erkennen die Szene hören und die Fotos zuordnen Antworten zuordnen, dann das Gespräch zur Kontrolle hören eigene Lebenswelt: über Verkehrsmittel-Nutzung und Vor- und Nachteile sprechen		Wortfeld: Verkehrsmittel, Vor- und Nachteile	Fotos Nachrichten Hörtext: Szenen Hörtext: Gespräch	
Unterwegs		1	8		Bild ansehen und über die Fragen sprechen Sätze ergänzen Indirekte Fragen formulieren Spiel: indirekte Fragen (Fragen und Antworten)	indirekte Fragesätze: Redewiedergabe und Höflichkeit	Gut gesagt: Sie sind ungeduldig.	Bild mit Fragen Grammatikkasten Satzanfänge W-Fragen	

¹Die Zahlen der Unterrichtseinheiten sind Empfehlungen. Sie können im Einzelfall – je nach Niveau der Klasse und nach Wiederholungsbedarf - auch anders gewichtet werden.

Flexibel durch die Stadt		1	9		<p>Werbung lesen und die Sätze in die richtige Reihenfolge ordnen</p> <p>über das Konzept sprechen indirekte und direkte Fragen markieren</p> <p>indirekte Fragen bilden</p> <p>in Gruppen indirekte Fragen stellen und beantworten</p>	indirekte Fragesätze: Ja-/Nein-Fragen mit <i>ob</i>	Redemittel: Satzanfänge für indirekte Fragen	<p>Werbung</p> <p>Kommentare</p> <p>Grammatikkasten</p>	
So findest du zu mir		1	10		<p>eine SMS in einem Satz zusammenfassen</p> <p>ein Gespräch hören und die Frage beantworten und die richtige Wegbeschreibung markieren</p> <p>Präpositionen markieren und die Regel ergänzen</p> <p>einen Weg einzeichnen</p> <p>eine Wegbeschreibung schreiben, vorlesen und der/die Partner/in zeichnet den Weg</p> <p>schwierige Wörter aussprechen</p>	Ortsangaben: Präpositionen	Wegbeschreibung	<p>SMS</p> <p>verschiedene Wegbeschreibungen + Hörtext: Wegbeschreibung</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Stadtplan</p>	<p>schwierige Wörter aussprechen und Wortgrenzen markieren</p>
Durch die Stadt (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		1	11		<p>Artikel lesen und die Fragen beantworten</p> <p>Informationen aus Texten notieren</p>		Redemittel: Meinung sagen, positive / negative Meinung sagen	<p>Zeitungsartikel</p> <p>Redemittelkasten</p> <p>Redemittelclip</p>	

					den Redemittelclip sehen				
					mit einem/r Partner /in mit Redemitteln über die Lösungsvorschläge sprechen				
					interessante Informationen weitergeben				
Landeskunde: Der Weg zur Arbeit in D-A-CH		1	12		<p>Texte lesen und Fragen beantworten</p> <p>eigene Lebenswelt: Kursstatistik</p> <p>Grafiken ansehen und berichten</p> <p>über überraschende Informationen sprechen</p> <p>eigene Lebenswelt: Fotos zum Arbeitsweg machen und präsentieren</p>		Redemittel: Grafik beschreiben	<p>kurze Texte</p> <p>Grafiken</p> <p>Redemittelkasten</p>	
Landeskunde: Zug-Geschichten (Strategie: eine Geschichte schreiben)		1	13		<p>Fotos ansehen und Wortschatz notieren</p> <p>Die Zug-Geschichten hören und die Fotos zuordnen</p> <p>Sätze ergänzen</p> <p>eine Geschichte schreiben</p> <p>die Geschichte vorlesen</p>			<p>Fotos</p> <p>Hörtext: Zuggeschichten</p> <p>Satzanfänge</p> <p>Bilder</p>	

Film: Die Netzwerk-WG		1	14		Szene 17 sehen und über die Fragen sprechen erst die Reihenfolge sortieren, dann mit Szene 18 kontrollieren Szene 19 sehen und die Wegbeschreibung ergänzen, dann die Fragen beantworten ein Gespräch spielen eigene Lebenswelt: Bericht übers Zu-spät-kommen			3 Filmclips Fotos Lückentext	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik		1 ²	15	<i>87³ Das kann ich nach Kapitel 7 88-89 Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMittel AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

² Hier ist mit eingerechnet, dass man die L auf die Übersichtsseite im KB hinweist und die Kategorie „Das kann ich nach Kapitel ...“ und den Lernwortschatz in Kapitel 1 im ÜB erklärt und bearbeitet.

³ Bearbeiten Sie das erste Mal diese Reflexionsseiten aus dem ÜB im Kurs, danach sind sie für die Arbeit zu Hause gedacht.

Kapitel 8: Gelernt ist gelernt! (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Gelernt ist gelernt!		2	16-17	90-98 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	Fotos ansehen und über die Frage sprechen Texte lesen und Tabelle ergänzen Hörtext verstehen und Informationen in der Tabelle ergänzen Zu zweit sprechen, Notizen machen und im Kurs berichten		Wortfeld: lernen	Fotos Erfahrungsberichte Hörtext: Erfahrungsberichte	
Wo ist das Problem?		2	18-19		Beiträge im Forum lesen und Probleme zu Beiträgen zuordnen Lernprobleme sammeln einen Forumsbeitrag zu einem Lernproblem schreiben Antworten auf die Forumsbeiträge lesen und die Antworten zuordnen Ratschläge sammeln Ratschläge formulieren eine Antwort mit Ratschlägen zu einem Text schreiben	Konjunktiv II: <i>sollte</i> (Ratschläge)	Lernprobleme Gut gesagt: Ich verstehe das nicht. Redemittel: Ratschläge	Bild und Probleme Forumsbeiträge Antworten auf die Forumsbeiträge Grammatikkasten Redemittelkasten und Tipp	
Beruf Sprache (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		2,5	20-21		Berufe, die mit Sprache zu tun haben, sammeln	Was für ein/e?	Wortfeld: Beruf und Sprache	Texte zur Berufsvorstellung und Tabelle	<i>b, d, und g</i> am Wortende

				<p>einen Text lesen und Notizen in die Tabelle notieren</p> <p>„seine“ Person vorstellen</p> <p>ein Interview verstehen und Antworten zuordnen</p> <p>Fragewörter markieren</p> <p>Fragen beantworten</p> <p>Fragen notieren, dann fragen und antworten</p> <p>über den Partner/die Partnerin sprechen</p> <p><i>b, d, und g</i> am Wortende hören und nachsprechen</p>			<p>Hörtext: Interview</p> <p>Grammatikkasten</p>	
Landeskunde: Der Verein „Nachbarn für Nachbarn“		1	22	<p>Informationen zu Text und Foto wiedergeben</p> <p>vor dem Interview Vermutungen zu Fragen notieren</p> <p>Interview hören und mit den eigenen Fragen vergleichen</p> <p>Interview hören und Fragen beantworten</p> <p>Recherche zu ähnlichen Projekten</p>			<p>Zeitungsartikel mit Fotos</p> <p>Hörtext: interview</p> <p>Fragen</p> <p>Recherche</p>	
Mein Thema ist ... (Strategie: eine Präsentation vorbereiten)		1,5	23	eine Präsentation verstehen und richtig oder falsch markieren		Redemittel für eine Präsentation	Hörtext: kurze Präsentation	

					<p>Ausdrücke für eine Präsentation den Phasen zuordnen</p> <p>Wortigel ergänzen</p> <p>ein Thema wählen und eine Präsentation halten</p>		<p>Wortfeld: eine Präsentation vorbereiten/ eine Präsentation vortragen</p>	<p>Redemittel</p> <p>Wortigel</p>	
Film: Die Netzwerk-WG		1	24		<p>Gespräch darüber, wie man Wörter lernt</p> <p>Szene 20 sehen und Frage beantworten</p> <p>Szene 21 sehen und über die Fragen sprechen</p> <p>Szene 21 noch einmal sehen und Personen den Sätzen zuordnen</p> <p>Regeln für eine Präsentation sammeln</p> <p>Szene 22 sehen und die Frage beantworten</p> <p>Tipps vorspielen</p>			<p>3 Filmclips</p> <p>Fotos</p> <p>Karten mit Ideen</p>	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			25	<p>99 <i>Das kann ich nach Kapitel 8</i> 100-101 <i>Lernwortschatz</i></p>	<p>WICHTIGE REDEMittel AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL</p>				

Kapitel 9: Sportlich, sportlich (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Sportlich, sportlich		2	26-27	102-110 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	Fotos von Gegenständen zu Sportarten zuordnen eine Radiosendung hören und Personen zuordnen eigene Lebenswelt: über Sportarten sprechen eigene Lebenswelt: über den eigenen Sport sprechen		Wortfeld: Sportarten	Fotos + Wortschatz Hörtext: Radiosendung	
Ich bin ein Fan von ...		2,5	28-29		Assoziationen zu <i>Fan</i> sammeln Situationen beschreiben Szenen hören und den Fotos zuordnen Ausdrücke hören und markieren Situationen wählen und vorlesen, darauf reagieren Kommentare lesen und die Frage beantworten Sätze verbinden Sätze zu den Bildern schreiben	Sätze verbinden: <i>deshalb</i> und <i>trotzdem</i>	Wortfeld: Fan Gut gesagt: Aussagen verstärken Redemittel: Begeisterung, Hoffnung, Enttäuschung	Assoziogramm Fotos Hörtext: Situationen zu den Fotos Redemittelkasten Situationsbeschreibungen Kommentare Grammatikkasten und Satzanfänge Bilder	r und l

				eigene Lebenswelt: über eine bekannte Person schreiben				
				r und l hören, mitlesen und ergänzen				
Auf zum Sport!		2	30-31	ein Gespräch verstehen und markieren das Ende vom Gespräch hören und die Fotos zu den Fragen zuordnen Redemittel verstehen und den Redemittel- Clip sehen ein Verabredungs- gespräch spielen Nachrichten lesen und die Frage beantworten Dativ markieren und die Regel ergänzen Verben notieren Sätze schreiben Dativ und Akk. markieren und die Regel ergänzen Spiel zu Dativ- und Akkpronomen	Verben mit Dativ und Akkusativ	Redemittel: Vorschläge machen und zustimmen/ ablehnen	Hörtext: Gespräch zwischen 2 Freundinnen Fotos Redemittelkasten Redemittel-Clip Situationskarten Nachrichten aus dem Handy Grammatikkasten und Minidialoge Fragen für das Grammatikspiel	

Landeskunde: Ein Ort für Sport (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN) (Strategie: schwierige Texte verstehen)		2,5	32-33		in kooperativem Lesen Texte lesen und Informationen sammeln, dann Informationen weitergeben einen Hörtext verstehen und die Fragen beantworten ein Reiseziel empfehlen Recherche: Reiseziel in D-A-CH oder dem eigenen Land und dies präsentieren			Fotos Lesetexte Hörtext: Sankt Peter-Ording Recherche	
Film: Die Netzwerk-WG		1	34		Szene 23 sehen und Fragen beantworten noch einmal sehen und die multiple choice-Fragen beantworten Szene 24 sehen und die richtige Aussage markieren die falschen Aussagen korrigieren Szene 25 sehen und das Telefonat ergänzen zu einem Foto Denkblasen ergänzen			3 Filmclips Fotos Telefonat-Gerüst Foto	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			35	111 <i>Das kann ich nach Kapitel 9</i> 112-113 <i>Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Plattform 3 (KB): TRAINING (4 UE)				
Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	
	3	36-39		wiederholen und trainieren: Wiederholungsspiel zu den Kapiteln 7-9, Fragen und Antworten, Dinge beschreiben, Sprachmittlung
	1	30-41		Landeskunde Zu Fuß über die Alpen

Plattform 3 ⁴ (ÜB): PRÜFUNGSTRAINING (3 UE)			
Datum	UE	Seite ÜB	Prüfungstraining
	1	114	Hören telc Deutsch A2 Teil 3, Sprechen Goethe-Zertifikat A2 Teil 2
	1	115	Schreiben telc Deutsch A2 teil 2, Sprechen telc Deutsch A2 Teil 2
		116	Lesen Goethe-Zertifikat A2 Teil 4
	1	117	Hören Goethe-Zertifikat A2 Teil 3

⁴ Die rezeptiven Teile des Testtrainings sollten von den L zu Hause bearbeitet werden. Leiten Sie sie dazu gut an und fragen Sie nach. Je nachdem, welche Prüfung Ihre L ablegen werden, behandeln Sie diese Themen im Unterricht.

Kapitel 10: Zusammen leben (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Zusammen leben		2	42-43	118-126 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	über Wohnorte auf den Fotos sprechen Texte verstehen und über Besonderheiten sprechen einen Hörtext verstehen und Informationen notieren eigene Lebenswelt: über den Wohnort sprechen		Wortfeld: Wohnort	Fotos + Minitexte Hörtext: über Wohnorte	
Meine Nachbarn		1	44		eigene Lebenswelt: über die eigenen Nachbarn sprechen ein Gespräch verstehen und ein Bild dazu zuordnen Sätze zum Gespräch mit richtig oder falsch markieren Redemittel ergänzen Situationen beschreiben		Redemittel: um einen Gefallen bitten, sich beschweren, auf eine Bitte reagieren, sich entschuldigen	Bilder und Hörtext dazu richtig/falsch-Sätze Redemittelkasten Situationsbilder	
Das Sommerfest		2	45		einen Aushang verstehen und das Thema nennen auf einem Bild beschreiben, was wo ist Sätze Bildern zuordnen	Wechselpräpositionen mit wo? und wohin?	Wortfeld: was gibt es in einem Hof?	Aushang Bild und Grammatikkasten Bildausschnitte + Grammatikkasten	

				in Gruppen die gelernte Grammatik anwenden				
				ein Kursfest vorbereiten				
Zimmer frei! (+AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)		2	46-47	Assoziationen zu <i>Umzug</i> sammeln	Nebensatz mit <i>als</i> und <i>wenn</i>	Wortfeld: Umzug, Wohnung	Assoziogramm	Satzakzent
				Anzeige und Antworten verstehen und die Fragen beantworten			Anzeige + Antworten	
				eine Mail lesen und Informationen austauschen			Mails	
				Sätze zuordnen			Grammatikkasten	
				im Grammatikkasten Informationen markieren			Hörtext: Melly erzählt ...	
				Sätze in der eigenen Sprache schreiben und mit Deutsch vergleichen			Recherche	
				einen Hörtext verstehen und die Sätze ergänzen				
				eigene Lebenswelt: über sich selbst erzählen				
				Informationen zu Heidelberg recherchieren und präsentieren				
				den Satzakzent markieren und sprechen				

<p>Landeskunde: Die Deutschen und ihre Haustiere (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)</p>		1	48		<p>ein Gespräch hören und das Problem benennen</p> <p>Gründe aus dem Gespräch notieren</p> <p>ein Gespräch spielen</p> <p>eigene Lebenswelt: Haustiere</p> <p>Vermutungen notieren</p> <p>den Text lesen und die Vermutungen kontrollieren</p> <p>über überraschende Informationen aus dem Text sprechen</p> <p>Recherche zu Haustieren im eigenen Land und Präsentation</p>		<p>Gut gesagt: Kosenamen</p> <p>Redemittel zum Thema Überraschung</p>	<p>Hörtext</p> <p>Sätze für Vermutungen</p> <p>Lesetext</p> <p>Recherche</p>	
<p>Landeskunde: Tiergeschichten (Strategie: Texte schreiben)</p>		1	49		<p>Texte lesen und eine Überschrift zuordnen</p> <p>Texte mit einer Checkliste vergleichen</p> <p>einen Textanfang verstehen und zu Ende schreiben</p> <p>den geschriebenen Text kontrollieren</p> <p>sich gegenseitig Verbesserungsvorschläge machen</p>			<p>Lesetexte</p> <p>Checkliste</p> <p>Textanfang</p>	

Film: Die Netzwerk-WG		1	50		Szene 23 sehen und den richtigen Job markieren Sätze den Fotos zuordnen Vermutungen anstellen Stellenanzeige verstehen und ein Bewerbungsgespräch vorbereiten Denkblasen ergänzen die Nachricht verstehen und über den Job sprechen			2 Filmclips Fotos + Ausdrücke Stellenanzeige Foto Denkblasen Nachricht	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			51	<i>127 Das kann ich nach Kapitel 10</i> <i>128-129</i> <i>Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Kapitel 11: Wie die Zeit vergeht! (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Wie die Zeit vergeht!		2	52-53	130-138 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	<p>Mit Bildern das Leben von Michael Klein beschreiben</p> <p>Hörtext: Informationen notieren</p> <p>eine Tabelle mit Aktivitäten ergänzen und Notizen vergleichen</p> <p>über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede sprechen</p> <p>eigene Lebenswelt: womit verbringen Sie am meisten Zeit?</p>		Wortfeld: Aktivitäten zu bestimmten Lebensjahren	<p>Bilder und Ausdrücke</p> <p>Hörtext: Lebensgeschichte von Michael Klein</p> <p>Tabelle</p>	
Ich hätte gerne mehr Zeit! (+AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)		1	54		<p>Hörtexte verstehen und Informationen notieren</p> <p>Personen den Wünschen zuordnen</p> <p>Sätze mit der Muttersprache vergleichen</p> <p>Statistik vorstellen und Fragen stellen bzw. beantworten</p> <p>Wünsche notieren, Zettel mischen und über die Wünsche sprechen</p>	Konjunktiv II	Wortfeld: Wünsche	<p>Hörtexte</p> <p>Statistiken</p> <p>Grammatikkasten</p>	

<p>So ein Stress!</p>		<p>1</p>	<p>55</p>		<p>Stichworte zu einem Forumsbeitrag notieren</p> <p>Ratschläge zu Problemen sortieren</p> <p>Ratschläge schreiben</p> <p>Gruppenspiel: Probleme notieren und Ratschläge geben</p>	<p>Konjunktiv II: Verwendung</p>	<p>Redemittel: Ratschläge</p>	<p>Forumsbeitrag</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Ausdrücke</p> <p>Visualisierung des Spiels</p>	
<p>Der Kajak-Ausflug (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)</p>		<p>3</p>	<p>56-57</p>		<p>ein Planungsgespräch verstehen und markieren, wer was sagt</p> <p>Sätze beenden</p> <p>Präpositionen ergänzen</p> <p>Lernkarten schreiben</p> <p>einen Ausflug planen</p> <p>wichtige Informationen zu dem Ausflug weitergeben</p> <p>Nachrichten zusammenfassen</p> <p>Fragewörter markieren und die Regel ergänzen</p> <p>Fragen ergänzen</p> <p>Fragen schreiben und beantworten</p> <p>Satzakzent markieren und sprechen</p>		<p>Redemittel: einen Vorschlag machen, zustimmen, um etwas bitten, ablehnen, einen Gegenvorschlag machen, nachfragen</p> <p>Gut gesagt: Mitleid ausdrücken</p>	<p>Hörtext: Planungsgespräch</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Lernkarten</p> <p>Redemittelkasten</p> <p>Nachrichten</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Verben mit Präpositionen</p>	<p>Satzakzent</p>

Landeskunde: Leben in einer anderen Zeit (Strategie: Wörter erschließen)		1	58		einen Text lesen und die Lücken ergänzen zu zweit die Lücken ergänzen über das Leben der Familie sprechen eigene Lebenswelt: Text über Verzicht schreiben			Lesetexte	
Landeskunde: Sprichwörter		1	59		Sprichwörter Bildern zuordnen Sprichwörter und Definitionen zuordnen über Zeit-Sprichwörter in anderen Sprachen sprechen Sprichwörter wählen und Dialoge schreiben		Sprichwörter	Bilder und Sprichwortkarten Definitionen	
Film: Die Netzwerk-WG		1	60		Szene 29 sehen und Fragen beantworten Szene 30 sehen und den Tag von Anna ergänzen eigene Lebenswelt: über sich selbst sprechen Sprichwörter zu Fotos zuordnen, dann Szene 31 sehen			3 Filmclips Fotos Lückentext Sprichwörter	

					ein Sprichwort verstehen und darüber sprechen				
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			61	<i>139 Das kann ich nach Kapitel 11</i> 140-141 <i>Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Kapitel 12: Gute Unterhaltung! (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Gute Unterhaltung!		2	62-63	142-150 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	<p>Fotos und Überschriften zuordnen</p> <p>Texte verstehen und Fragen zu Texten formulieren</p> <p>Fragen der anderen beantworten</p> <p>Gespräch verstehen und Notizen machen</p> <p>eigene Lebenswelt: über etwas sprechen, was ihnen gefällt</p>		Wortfeld: Unterhaltung	<p>Fotos und Texte</p> <p>Hörtext: Gespräche</p>	
Der Festivalbesuch (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		2	64-65		<p>über Musikfestivals sprechen</p> <p>ein Gespräch verstehen und die Frage beantworten</p> <p>das Gespräch noch einmal hören und die Informationen in den Infos ergänzen</p> <p>Gespräch über die Organisation für die Reise zu einem Festival</p> <p>Nachrichten verstehen und Themen zuordnen</p> <p>Pronomen markieren und die Regel ergänzen</p>	Indefinitpronomen	<p>Wortfeld: Festival</p> <p>Gut gesagt: etwas/was</p> <p>Redemittel: Band/ Musiker/in, Musikstil, Lieder</p>	<p>Informationsbilde zu Festivals</p> <p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Nachrichten</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Redemittelkasten</p>	Rückfragen

				<p>fragen formulieren, dann fragen und antworten</p> <p>Rückfragen verstehen, eigene Gespräche schreiben</p> <p>eigene Lebenswelt: Musikgeschmack erfragen</p> <p>Recherche zu einer Lieblingsband oder Musiker und Präsentation</p>				
Kurz gemeldet		3	66-67	<p>einen Text verstehen und wichtige Informationen notieren</p> <p>die Gruppe über den Text informieren</p> <p>Satzanfänge und -enden zuordnen</p> <p>Relativsätze im Nominativ bilden</p> <p>Grammatik im Satz markieren und dann mit diesen Informationen Relativsätze bilden</p> <p>Grammatik-Clip sehen</p> <p>Relativsätze schreiben</p> <p>ein Prominenten-Quiz vorbereiten und durchführen</p>	<p>Relativsätze im Nominativ</p> <p>Relativsätze im Akkusativ</p>		<p>Texte mit Fotos</p> <p>Satzanfänge und -enden</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Grammatik-Clip</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>mögliche Fragen für das Prominenten- Quiz</p>	

<p>Landeskunde: Malerei gestern und heute (Strategie: ein Bild beschreiben)</p>		1	68-69	<p>eigene Lebenswelt: über eine Ausstellung oder ein Museum sprechen</p> <p>den Audioguide verstehen und das Thema markieren</p> <p>die richtigen Sätze zuordnen</p> <p>über die Bilder sprechen</p> <p>eine Bildbeschreibung verstehen und auf die passende Stelle im Bild zeigen</p> <p>eine eigene Bildbeschreibung durchführen</p> <p>Bildbeschreibungen vergleichen</p>		<p>Gefallen ausdrücken zu Bildern</p> <p><i>hell- und dunkel-</i> bei Farben</p> <p>Adverbien zur Bildbeschreibung</p>	<p>Hörtext: Audioguide</p> <p>Gemälde</p> <p>Bildbeschreibung</p> <p>Visualisierung zum Wortschatz</p> <p>Bildbeschreibung</p>	
<p>Film: Die Netzwerk-WG</p>		1	70	<p>Fotos ansehen und Vermutungen anstellen</p> <p>Szene 32 sehen und mit den Vermutungen überprüfen</p> <p>einen Lückentext ergänzen</p> <p>Szene 35 sehen und die Frage beantworten</p> <p>Bilder genau beschreiben</p>			<p>2 Filmclips</p> <p>Fotos</p> <p>Dialog</p> <p>Fotos</p>	

					eigene Lebenswelt: über ein Lieblingsbild sprechen und es beschreiben				
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			71	<i>151 Das kann ich nach Kapitel 12 152-153 Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Plattform 4 (KB): TRAINING (5 UE)				
Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	
	4	72-75		Wiederholungspiel Wiederholung von Sprechanlässen zu den Themen von Kapiteln 10–12, Sprachmittlung
	1	76-77		Landeskunde Poesie und Prosa

Plattform 4 (ÜB): PRÜFUNGSTRAINING (3 UE)			
Datum	UE	Seite ÜB	Prüfungstraining
		154	Lesen Goethe-Zertifikat A2 Teil 3,
		155	Lesen telc Deutsch A2 Teil 3
	2	156	Hören Goethe-Zertifikat A2 Teil 2, Schreiben Goethe-Zertifikat A2 Teil 2
	1	157	Sprechen telc Deutsch A2 Teil 3